Union-Yacht-Club Wolfgangsee

magazin

3 2022

Ehrentafel

Brunnwindcup

Bundesliga

Lenny Friemel

Lenny Friemel, Junioren WM in Brest

Zum Geleit von Georg Stadler

Liebe Club-Mitglieder!

Faszinierendes Segeln …

kaum eine andere Sportart bietet dieses vielfältige Betätigungsfeld für Einzel- oder Crewsegler mit individuellen Zielen, Herausforderungen und Möglichkeiten vom Binnengewässer bis zur Hochsee – vom Opti bis zur Supermaxi – von der Clubregatta bis zum Ocean Race – vom Sonntagssegler, ambitionierten Regattasegler bis zum Profi …

Der Union Yacht Club Wolfgangsee beheimatet zahlreiche Bootsklassen und Bootstypen. Alle Sparten des Segelns werden je nach Wunsch und Ziel der Sportler*innen erfüllt.

Wir alle segeln gerne, ob in Einheitsklassen, Konstruktions- oder Traditionsbooten – schnell oder gemütlich – bei nationalen Wettfahrten, internationalen Segelregatten oder bei unserem geselligen Brunnwindcup.

Unser Revier ist ein Zuhause für alle Seglerinnen und Segler!

In diesem Bewusstsein wünsche ich Euch eine schöne und erfolgreiche Segelsaison 2023.

Georg Stadler
Präsident

Inhalt

Generalversammlung 3

Sportliche Aktivitäten Herbst 2022 4
Melges24 EM

Starboot ÖSTM Attersee
Yngling Oktoberfestpreis
Prettner/Flachberger

The Ocean Race 8

Brunnwindcup 2022 10

Segel-Bundesliga 12

Ehrentafel 2022 14

Jugend 15
Saisonrückblick
Ehrentafel 2022 16
Lenny Friemel 17
Jugendbundesliga 18

Regatta-Termine 2023 19

Splitter 19

Titelbild: Lenny Friemel bei der Junior WM in Brest

Generalversammlung

Am 5. November 2022 wurde die 74. Ordentliche Generalversammlung des UYC Wolfgangsee abgehalten, die sich reger Resonanz erfreute und sehr gut besucht war. Es wurden einige Referate neu besetzt, sodass folgender Vorstand gewählt wurde:

Vorstand

Präsident	Georg Stadler
Vizepräsident	Heinz Moche
Finanzreferentin	Anna Daurer
Schriftführerin	Tina Moser
Oberbootsmann	Phillip Werr
Oberbootsmann Stv.	Johannes Zopf
Jugendreferent	Franz Urlesberger
Technischer Referent/ Clubverwaltung	Gerald Raschke
Beisitzer EDV-Internet	Max Malin
Beisitzer Tradition	Thomas Körner
Beisitzer Sportunterkünfte	Michael Nake

Nach ausführlicher Diskussion beschloss die GV eine Sonderumlage für die Instandsetzung unseres Startschiffes „Drory“.

Die Sieger des Brunnwindcups, **Hannes Blaschke** und **Max Malin**, wurden ebenso geehrt wie die Jugendlichen **Lukas Eigenstuhler/Matteo Feichtenschlager**, die den Quixie-Preis in Empfang nehmen durften. Der Vorstand würdigte das sehr breite Segelengagement der beiden, waren die beiden heuer doch in der Jolle (29er), im Kielboot (Drachen), im Bereich der Traditionsklassen (10 qm Rennjolle) und in der Jugend-Bundesliga erfolgreich.

Lukas Eigenstuhler/Matteo Feichtenschlager , Gewinner des Quixie-Preises

Max Malin und Hannes Blaschke, Sieger Brunnwindcup

Michael Luschan mit Crew in Genua

Sportliche Aktivitäten im Herbst 2022

Im Oktober 2022 nahmen unsere Sportler noch an mehreren Wettkämpfen teil: Bei der Europameisterschaft der Melges24-Klasse erreichte die Crew **Michael Luschan/Anna Luschan/Katharina Luschan/Benjamin Kogard/Xaver Haginger** als bestes Resultat einen 11. Tagesrang, ehe ein Mastbruch alle Hoffnungen zunichte machte und die vorzeitige Heimreise einläutete.

Starboot 8508 Franz Kloiber/Michael Müller

Die Starboote segelten die sehr gut besetzte ÖSTM im UYC Attersee. Unsere Parade-Crew **Franz Kloiber/ Michael Müller** belegten mit der Serie 2/12/6/16/5 den guten 6. Gesamtrang, was national den 4. Platz bedeutete.

Die Yngling-Segler bestritten den Oktoberfestpreis beim UYC Traunsee, wobei **Gudrun** und **Harald Böhm** erstmals ganz oben am Siegespodest standen und vor **Jörg Moser/Johannes Hattwich** siegten.

Gudrun und Harald Böhm

Weltmeisterschaft Halifax/Kanada

Unsere Spitzensegler **Keanu Prettner/Jakob Flachberger** haben die enttäuschende WM in Kanada im August 2022 abgehakt, und danach mit dem ÖSV-Nationalteam im September 2022 ein intensives, 2-wöchiges Training in Den Haag, wo 2023 bei der nächsten WM die ersten Nationentickets für die olympischen Segelbewerbe in Paris 2024 vergeben werden, absolviert. Das Revier ist sehr schwierig, v. a. wegen der kurzen, spitzen Welle mit viel Strömung. Die beiden kamen bei Starkwind gut mit den herrschenden Bedingungen zurecht, bei wenig Wind hingegen gibt's Aufholbedarf. Aus diesem Grund wurde im November 2022 sehr kurzfristig ein Training im Oman angesetzt, da dort die Leichtwindverhältnisse mit kurzer, spitzer Welle sehr ähnlich sind.

Im Dezember 2022 fand der letzte Trainingsblock in Vilamoura statt. Beim „Vilamoura Grand Prix" (unmittelbar vor Weihnachten) konnten sie zwei Wettfahrten gewinnen, mussten aber auch einen Frühstart hinnehmen und beendeten die Regatta auf dem 7. Platz.

Von Jänner bis März 2023 wird auf Lanzarote trainiert, um sich optimal auf die neue Saison vorzubereiten. „Es wird eine sehr intensive, knackige und spannende Saison. Zudem kommen die neuen Segel, auf die sich alle Teams erst einstellen müssen" analysieren die beiden.

Training Den Haag

Training Oman

Training im Olympiarevier in Marseille

Kieler Woche

The Ocean Race (TOR)

Die 14. Auflage der legendären Segelregatta um die Welt – früher unter dem Namen „Whitbread Race“, später als „Volvo Ocean Race“ bekannt – startete im Jänner 2023 vor Alicante in Spanien.

Wegen finanzieller Engpässe diverser Teams wurde bei den VO65-Yachten, wo mit der „Sisi“ erstmals ein österreichisches Team am Start ist, die Weltumsegelung abgeblasen und ein „Sprint Cup“ bei den Europaetappen ausgeschrieben.

Die Sisi, mit **Anna Luschan** als Crew-Mitglied wird daher die Etappen „Alicante-Kapverden“, „Aarhus-Den Haag“ und „Den Haag-Genua“ bestreiten.

Bericht 1. Etappe Alicante-Kapverden

Das österreichische Hochseeteam (gegründet 2019) ist mit einem Durchschnittalter von nur 27 Jahren eines der jüngsten Teams. Auf der Suche nach einem Heimathafen wurde das Team 2021 in Genua mit offenen Armen empfangen, wo sich eine starke Partnerschaft, ja sogar Freundschaft mit der Stadt entwickelt hat. Aus diesem Grund nennt sich das Team nunmehr **Austrian Ocean Racing powered by Team Genova**. Am neuen Sprint-Cup für die VO65 One Design Class nehmen sechs Yachten teil.

Die erste Etappe von Alicante zu den Kapverden wurde auf Platz 3 beendet, mehr als ein Achtungserfolg. Der nachfolgende Bericht (auszugsweise) stammt vom Team der „Sisi“ direkt nach dem Zieleinlauf:

22. Januar 2023 – Mindelo, Cabo Verde – Die Erleichterung war selbst auf dem Begleitboot zu spüren und der anschließende Jubel unter den Teammitgliedern war wohl auch im 2 Meilen entfernten Mindelo auf Cabo Verde zu hören, wo sich der Ocean Live Park befindet. Eine wunderschöne Kulisse. Die Berggipfel der Inseln waren zu diesem Zeitpunkt in einen leichten Nebel gehüllt, der bei den österreichischen Teammitgliedern fast Heimatgefühle auslöste. Vor dieser surrealen Kulisse ist es kein Wunder, dass der Slogan „Climbing the Ocean“ das Team seit Jahren begleitet.

Auch Skipper Gerwin Jansen ist von dieser Kulisse überwältigt: „Ein unwirkliches Gefühl, als drittes Boot die Ziellinie in Cabo Verde zu überqueren – trotz der kurzen Vorbereitungszeit war das Segeln wirklich gut und das Team hat einen übermenschlichen Job gemacht, um alles aus dem Boot zu holen.“

Diese Etappe kann mit dem Aufstieg eines Achttausenders verglichen werden, da das Team ebenfalls bis zu den letzten Metern hart kämpfen musste. Das viertplatzierte Team Ambersail aus Litauen lag bis zum Schluss nur wenige Seemeilen hinter dem sichtbar gezeichneten Team der internationalen Seglerinnen und Segler auf der „Sisi“. Mit einer starken Strategie und viel Willenskraft des gesamten Teams wurde dieses hervorragende Ergebnis über die 2.000 Meilen bis zu den Kapverdischen Inseln gebracht.

Die erste Etappe von The Ocean Race war eine echte Herausforderung. Sie begann am 15. Januar in Alicante, Spanien, wo das Team einen schlechten Start hatte. Die Mannschaft musste von Anfang an alles geben, um den Rückstand aufzuholen. In der Einfahrt zur Straße von Gibraltar gelang es dem Team mit viel Ehrgeiz und guten taktischen Entscheidungen das Feld wieder einzuholen. Bei starkem Wind und 5-Meter-Wellen konnte man sich zwischenzeitlich sogar auf den zweiten Platz vorarbeiten. Als drittes Boot kamen sie dann aus der Straße von Gibraltar und von da an fühlte es

sich an wie eine Fahrt auf dem Highway in den Süden.

Von der Küste Marokkos bis zu den Kapverdischen Inseln hatten die Teams starken Rückenwind, der die Boote auf Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 32 Knoten trieb. Hier war es wichtig, keine Fehler zu machen und jedes Manöver mit voller Konzentration zu segeln. Auch einige technische Probleme konnten das Team nicht aufhalten und so konnten sie in den Morgenstunden des 22. Januar vor Mindelo jubeln.

Das Austria Ocean Race Team Genua ist nun stolz, die Regatta vom dritten Platz aus fortzusetzen und will sich bis zur Ankunft in Genua an die Spitze kämpfen. Doch dafür wartet schon die nächste Herausforderung, nämlich das Segelmaterial. Das Team hat bei der extrem harten Regatta einen Großteil der Vorsegel verloren und das Großsegel ist schwer beschädigt, die neuen Segel müssen gekauft werden, was die nächste finanzielle Hürde bedeutet.

Also eine Herausforderung in der Herausforderung der Herausforderung.

Es bleibt spannend.

Anna Luschan (vorne Mitte)

Die VO65-Klasse Ergebnis Leg 01

01. Wind Wisper Racing Team (POL)
02. Team JAJO (NED)
03. Austrian Ocean Racing powered by Team Genova (AUT/ITA)
04. AmberSail 2 (LTU)
Noch nicht im Ziel – Viva México (MEX)
Retired – Mirpuri Foundation Racing Team (POR)

Brunnwindcup 2022

Der BWC 2022 war eine richtig runde Sache, in 10 Wettfahrten wurden die Sieger ermittelt, mit 61 Steuerleuten und 138 Crew-Mitgliedern gab es rege Beteiligung und nach den Wettfahrten wurde beim „Nachsitzen“ an Land so manches „Problem“ gelöst.

In der „Overall-Wertung“ gab es bei den Steuerleuten durchaus eine Überraschung, setzte sich doch mit **Hannes Blaschke** im Finn-Dinghy ein Einhandsegler durch.

In der Vorschoterwertung siegte **Max Malin**.

Der Vorstand gratuliert allen Platzierten sehr herzlich.

Herzliche Gratulation an beide Sieger!

Steuerleute

1. Hannes Blaschke
2. Georg Stadler
3. Hans Peter Münnich
4. Walter Haschka
5. Karl Holzner

Vorschoter

1. Max Malin
2. Ilse Eisl
3. Gerd Lemach
4. Sepp Hinterberger
5. Jörg Moser

Alle Bilder von Manfred Schlederer (Rösslpreis 2022)

© SBL Wolfgang Schreder

Bundesliga 2022

Die Bundesliga wurde in vier Veranstaltungen am Wörther-, Atter-, Achen- und Mattsee gesegelt.

Unser Club mit Skipper **Michael Luschan** und den Crew-Mitgliedern **Tina Moser, Anna** und **Katharina Luschan, Jakob Bonomo, Benjamin Kogard, Lukas Eigenstuhler** und **Tobias Grasmann** (bei der Mannschaft wurde stärker rotiert als in den Vorjahren) segelten konstant an der Spitze und belegten den sehr guten dritten Gesamtrang hinter dem klaren Sieger Burgenländischer YC und dem UYC Attersee.

© Rauscherboote und Michael Kodim

© Candidatesailing

Endergebnisse aller teilnehmenden Vereine an der Segel-Bundesliga

SEGEL BUNDESLIGA

ÖSBL Gesamtwertungen

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Ø
BYC	2	2	1	4	4	3	1	1	2,3
SCTWV	3	3	2	7	2	4	2	6	3,6
UYCWg	8	7	3	1	3	14	4	3	5,4
UYCWö	-	8	5	6	5	5	6	4	5,6
UYCMo	5	5	7	5	8	-	-	-	6,0
YCH	-	9	9	3	1	2	13	9	6,6
SCM	10	4	10	11	7	1	3	10	7,0
CRA	4	11	-	-	-	-	-	-	7,5
YCP	-	-	-	-	10	7	9	5	7,8
YCBb	-	6	8	2	14	9	8	-	7,8
YCB	1	1	4	9	17	17	-	-	8,2
UYCMa	12	15	11	8	6	10	5	7	9,3
UYCAs	7	10	14	17	13	11	10	2	10,5
UYCT	6	13	6	10	15	6	15	14	10,6
NCA	13	16	17	13	12	8	12	8	12,4
BSC	9	12	15	14	-	-	-	-	12,5
UYCNs	11	14	12	16	11	13	11	12	12,5
YCV	15	17	16	-	-	12	7	11	13,0
SCS	-	-	-	12	16	-	-	-	14,0
B2S-YC	-	-	-	-	-	15	14	13	14,0
SCK	-	-	18	15	9	16	-	-	14,5
KYCK	-	-	13	18	-	-	17	15	15,8
UYCNf	14	18	-	-	-	-	-	-	16,0
SVW-YS	-	-	-	-	-	-	-	16	16,0
YCZ	-	-	-	-	-	18	16	-	17,0
CYC	-	-	-	-	-	-	18	17	17,5
YCA	-	-	-	-	-	-	-	18	18,0
SSC	-	-	-	-	18	-	-	-	18,0

Tina Moser/Anna Luschan/Katharina Luschan/Michael Luschan beim Finale am Mattsee

Ehrentafel des UYC Wolfgangsee 2021

INTERNATIONAL

Weltmeisterschaft	Finn Dinghy	4. Platz	Florian Raudaschl
	Drachen	9. Platz	Martin Lutz (Crew)
	Yngling	12. Platz	Jörg Moser/Michael Nake
Europameisterschaft	Drachen	8. Platz	Martin Lutz (Crew)
	Soling	12. Platz	Andreas Blaschke/Hannes Blaschke/Heiner Risch
Amerikanische MS	49er	3. Platz	Keanu Prettner/Jakob Flachberger
Int. Lanzarote Regatta	49er	3. Platz	Keanu Prettner/Jakob Flachberger
Kieler Woche	ILCA-6	5. Platz	Anton Messeritsch
	49er	13. Platz	Keanu Prettner/Jakob Flachberger
Districtmeisterschaft	Starboot	3. Platz	Franz Kloiber/Michael Müller
Europacup	O-Jolle	10. Platz	Bernd Moser
Tuscany Challenge	Hochsee Swan50	2. Platz	August Schram mit Crew
Sardinia Challenge	Hochsee Swan50	3. Platz	August Schram mit Crew
Rolex Cup, Porto Cervo	Hochsee Swan50	2. Platz	August Schram mit Crew
Club Swan Weltmeisterschaft	Hochsee Swan50	8. Platz	Laura Schöfegger mit Crew

NATIONAL

Staatsmeisterschaft	ILCA-6	Gold	Anton Messeritsch
	Yngling	Gold	Wolfgang Buchinger/Karin Schöberl/Michael Nake
	Finn Dinghy	Gold	Florian Raudaschl
	2.4mR	Gold	Peter Münnich
	Yngling	Silber	Jörg Moser/Julia Moser/Tina Moser
	Finn Dinghy	Silber	Michael Luschan
	Soling	Bronze	Anna Boustani/Philippe Boustani (Crew)
Österr. Meisterschaft	Melges24	Gold	A. Luschan/M. Luschan/J. Bonomo/T. Eigenstuhler
	10er Tradition	Gold	Lukas Eigenstuhler/Matteo Feichtenschlager
	O-Jolle	Bronze	Bernd Moser
Masters22	2.4mR	Gold	Benjamin Kogard
Bundesliga		Bronze	Team Wolfgangsee (Skipper Michael Luschan)
Landesmeister		Yngling	Wolfgang Buchinger/Karin Schöberl/Michael Nake
		Soling	Andreas Blaschke/Hannes Blaschke/Heiner Risch
		ILCA-7	Florian Heitzenberger
		ILCA-6	Anton Messeritsch
		O-Jolle	Bernd Moser
		Starboot	Franz Kloiber/Michael Müller
		D-One	August Schram
		Drachen	Michael Ritschel/Ilse Eisl/Walter Eisl

Toni Messeritsch

Saisonrückblick

Auf eine erfolgreiche, von regem Engagement unserer Jugend und Eltern geprägten Saison blickt Jugendreferentin Yvonne Böckl zurück.

Bei den „arrivierten" Jugendsportlern sorgten die ILCA6-Segler (Laser Radial) **Toni Messeritsch** und **Johanna Böckl** sowohl international als auch national für die besten Resultate, u. a. die erfreulichen Ergebnisse bei der Kieler Woche (5. Messeritsch, 29. Böckl) oder der Jugendmeistertitel für Toni Messeritsch.

Leider musste Johanna die Saison wegen eines Bänderrisses im Knie vorzeitig beenden. Die Reha verläuft nach Plan ohne Rückschläge. Sie arbeitet intensiv am Comeback, im Februar 23 möchte sie mit dem Wassertraining beginnen. Toni wird die nächste Saison im ILCA6 (Laser Radial) mit den Saisonhöhepunkten Jugend-WM und Jugend-EM in Angriff nehmen, ehe im Laufe der Saison der Umstieg in den ILCA7 (Laser) vorgesehen ist.

Im 29er und 420er sind unsere Sportler national top, auf internationalem Parkett ist noch einiges zu tun, um mit starker Konkurrenz mitzuhalten. **Benni Kogard/Balbina Kloiber** holten im 420er bei der Kieler Woche Rang 33, bei der ÖJM gab es Silber für **Benni Kogard** (420er) sowie Bronze für **Matteo Feichtenschlager/Lukas Eigenstuhler** im 29er.

Johanna Böckl

Benni Kogard/Balbina Kloiber

Georg Böckl (mit Jakob Kammerer vom SYC) segelte heuer im 420er, gewann u. a. eine Regatta am Lipno-

Feichtenschlager/Eigenstuhler (29er)

Florian Eigenstuhler

Stausee in Tschechien, verlässt die Klasse aber in Richtung 29er.

In der Zoom8-Klasse ist **Florian Eigenstuhler** aktuell unser einziger Sportler, Platz 13 bei der Europameisterschaft und ÖJM-Silber wurden 2022 bei Meisterschaften eingefahren.

Ehrentafel des UYC Wolfgangsee 2021

Jugend

Weltmeisterschaft	ILCA-6 Herren	21. Platz	Anton Messeritsch
	ILCA-7 Damen	27. Platz	Johanna Böckl
Europameisterschaft	Zoom8	13. Platz	Florian Eigenstuhler
	IQ-Foil Junior	15. Platz	Lenny Friemel
Öst. Jugendmeisterschaft	ILCA-6	Gold	Anton Messeritsch
	Zoom8	Silber	Florian Eigenstuhler
	420er	Silber	Benjamin Kogard
	29er	Bronze	Matteo Feichtenschlager/Lukas Eigenstuhler
	Optimist	10. Platz	Daniel Haslauer
		15. Platz	Katharina Böckl
Jugend-Bundesliga		Gold	Balbina Kloiber/Benni Kogard/Tobias Grasmann/ Lukas Eigenstuhler/Matteo Feichtenschlager
		Bronze	Laurenz Haselberger/Georg Böckl/Marla Feichtenschlager
Landesmeister		Optimist	Daniel Haslauer
		Zoom8	Florian Eigenstuhler
		420	Benjamin Kogard/Balbina Kloiber
		29er	Matteo Feichtenschlager/Lukas Eigenstuhler

Lenny Friemel verbrachte viele Stunden auf dem Wasser, hatte er doch heuer den Umstieg zum foilenden Brett IQFoil Junior Class zu bewältigen; der Lohn war u. a. Platz 33 bei der Junioren-WM am Silvaplanasee oder Platz 15 bei der Junioren-EM in Brest (Bretagne). Besonders die Bedingungen bei der EM in der Bretagne verlangten Lenny alles ab: Starkwind, starker Tidenhub, Strömung oder schnell wechselnde Wetterbedingungen waren für Surfer von Binnenrevieren extrem fordernd.

GER 21 Lenny Friemel

Die größte Jugendgruppe, die Optimisten, waren in Österreich, am Gardasee oder in Portoroz im Einsatz; **Daniel Haslauer** bestritt zudem die EM in Sonderborg (Dänemark). Bei der ÖJM belegten Daniel Haslauer und **Katharina Böckl** die sehr guten Ränge 10 und 15, bei Regatten im Ausland mit Riesenflotten von mehr als 200 Booten erreichten die beiden Platzierungen im Mittelfeld. Bei den Jüngeren durften sich u. a. **Paul Werr** über den Gewinn des Popeye-Race am Wolfgangsee, **Tim Voith** über Platz 2 beim Pago Cup am Attersee und **Clemens Urlesberger** über den Sieg der Jahreswertung im „Salzburger Youngsters Cup“ freuen.

Jugendbundesliga

Bei der Jugend-Bundesliga (auf J70) am Mattsee mit 15 Jugendteams waren unsere Jugendsegler äußerst erfolgreich und heimsten die Ränge 1, 3 und 5 ein.

Ergebnis

1. **Balbina Kloiber/Benjamin Kogard/Tobias Grasmann/Lukas Eigenstuhler/Matteo Feichtenschlager**
3. **Laurenz Haselberger/Georg Böckl/Marla Feichtenschlager/Strohbichler (SCM)/Lang (SCT)**
5. **Anton Messeritsch – als Steuermann eines Laserteams**

Vorläufige Termine 2023

29.4.–1.5.	SP	Spänglercup	Jugendklassen
3.–4. 6.	SP	Denzelcup	Soling
10.–11.6.	SP	Falkensteintrophy	Starboot
16.–18.6.	EC	Laser Masters Europacup	ILCA7, ILCA6
24.–25.6.	SP	Goldenes O	O-Jolle
28.–30.7.	YS	Traditionssegeltage	Holzboote
12.–13.8.	SP	Laser Grand Prix	ILCA7, ILCA6
19.–20.8.	SP	Drachenkristall	Drachen
19.–20.8.	SP	Salzkammergutpreis	Yngling
26.–27.8.	VR	Sportbootpreis	Kielboote lt. Ausschreibung
2.–3.9.	VR	Popeye-Race	Optimist
8.–10.9.	BL	Bundesliga	J70
16.–17.9.	SP	Skiff-Weekend	29er
16.–17.9.	SP	Finn-Duell	Finn-Dinghy

Bundesliga 2023

Vorschau

Das Bundesliga-Team trainiert immer während der Woche ab circa 17 Uhr. Sobald Trainingstag und Uhrzeit fixiert ist, wird dieser Tag noch entsprechend kommuniziert. Trainingsstart: Ende März / Anfang April. Wenn freie Plätze auf dem Boot bzw. Motorboot zur Verfügung stehen, kann jede(r) zum Training kommen und gemeinsam mit unserem Liga-Team seine Skills bzw. sein Know-how verbessern.

Um planen zu können, ist eine Benachrichtigung bei Trainings-Teilnahme unbedingt notwendig. Sollte jemand Interesse haben, an der Segelbundesliga teilzunehmen und unseren Club österreichweit zu vertreten, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der **Teamleaderin Katharina Luschan** (0664-1523707 / ina.luschan@gmx.at) oder mit dem Bundesliga-Referenten im Vorstand **Johannes Zopf** (0660-4062462 / zopf@kupferspuren.at).

IMPRESSUM

Herausgeber: UYC Wolfgangsee
www.uyc-wolfgangsee.at | 5340 St. Gilgen
Text: Jörg Moser, Georg Stadler, Johannes Zopf, Anna Luschan
Fotos: Manfred Schlederer, Max Malin, IM24CA, Dominik Matesa, Sailing Energy, ÖSBL, Jugend (privat), TAORP
Gestaltung: Mag. Konstanze Kitt, St. Gilgen
Tel. 06227/21035, eMail: kittgrafik@aol.com
www.grafik-studio-kitt.at
Digitaldruck: EISL&FRIENDS, St. Gilgen, Tel. 06227/7419,
eMail: digital@eisl.co.at | www.eisl.co.at

Seit 2009 bin ich erfolgreich als Rechtsanwalt, Vertragserrichter und Insolvenzverwalter tätig.

Mit Erfahrung und Fingerspitzengefühl steht meine Kanzlei für eine praxis- und vor allem lösungsorientierte rechtliche Betreuung meiner Klienten, vor allem aus dem Salzkammergut & Flachgau bis in die Stadt Salzburg.
Ich biete Ihnen dabei effiziente und maßgeschneiderte Lösungen, für Sie und/oder Ihr Unternehmen, in allen rechtlichen Fragen, wie zum Beispiel:

DIE KANZLEI

Rechtsanwalt Mag. Bertram Fischer

„Wer rote Zahlen schreibt, muss nicht Schwarz sehen."

In finanziell schwierigen Zeiten ist der Handlungsspielraum oft sehr begrenzt. Umso wichtiger ist es, rechtzeitig Übersicht über noch verbleibende Möglichkeiten zu erhalten.

- Vertrags- & Liegenschaftsrecht
- Konkursrecht & Sanierung
- Wirtschafts- & Unternehmensrecht
- Schadenersatz- & Verkehrsrecht
- Medizin- & Ärzterecht
- Strafrecht
- Ehe- & Familienrecht

Mag. Bertram Fischer
Rechtsanwalt

5310 Mondsee
Franz-Kreutzbergerstr. 2
Tel.: 06232 - 367 05
kanzlei@ra-mondsee.at
www.ra-mondsee.at